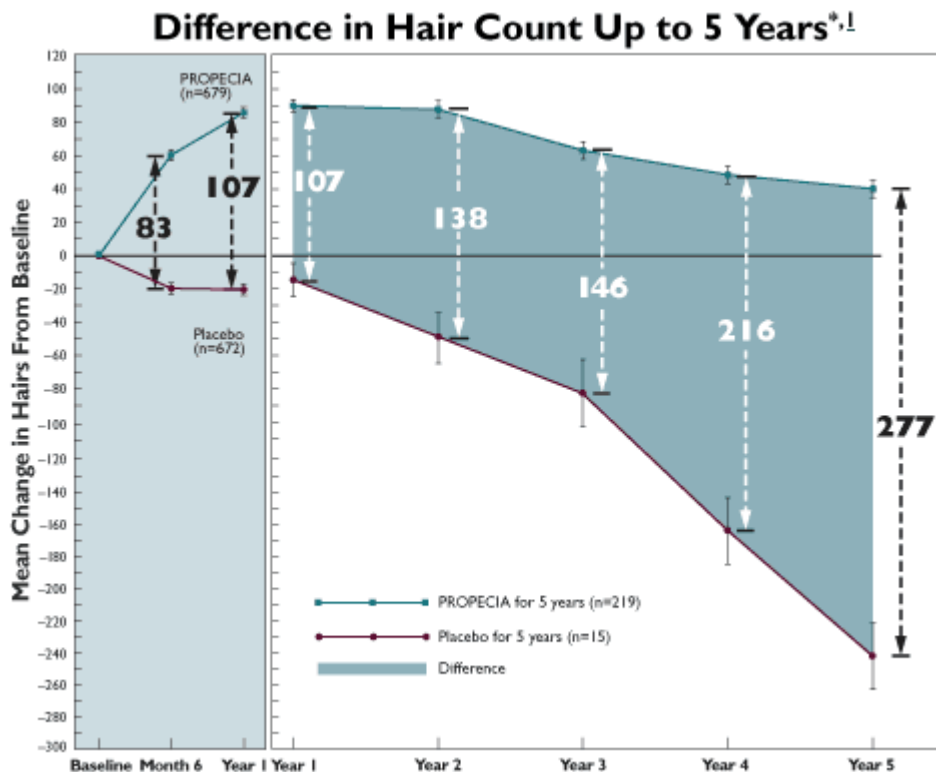


Subject: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by pilos on Tue, 21 Oct 2008 11:03:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) 17.gif, downloaded 924 times



Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by ezekiel on Tue, 21 Oct 2008 11:34:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ähm...
Ist doch weit bekannt.

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by ezekiel on Tue, 21 Oct 2008 11:38:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Btw.: die armen Placebo-Kandidaten, die fünf Jahre lang nur Milchzucker schlucken und weiterhin dem Haarausfall ausgeliefert sind... das sind doch eigentlich die wahren Helden, der Haarausfallforschung

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [Cynic](#) on Tue, 21 Oct 2008 12:05:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die haben ja das durchgängige Einnahmeschema angewandt. Gibt es da einen Ausweg, dass nach dieser rasanten Besserung keine kontinuierliche, wenn auch langsame, Verschlechterung eintritt?

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [pilos](#) on Tue, 21 Oct 2008 12:28:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ezeziel schrieb am Die, 21 Oktober 2008 13:34Ähm...
Ist doch weit bekannt.

dann kann man ja auch das forum schliessen...ist ja schliesslich doch alles schon weit bekannt...
und trotzdem kommen seit jahren immer die selben fragen auf...

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [kkoo](#) on Tue, 21 Oct 2008 12:32:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fragt sich nur: sind das dann upregul.-effekte oder sind es einfach alterungsgruende oder sind es die beruemten dht-unabhaengigen-HA-gruende?

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 21 Oct 2008 12:57:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich hab jetzt 8 Jahre und 3 Monate mit Fin auf dem Buckel und da wirkt alles so wie es sein soll!!!

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [Rebel](#) on Tue, 21 Oct 2008 13:11:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es wird zwar laut Diagramm mit der Zeit schlechter, aber immer noch wesentlich besser als zu Anfang.

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 21 Oct 2008 13:34:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Die, 21 Oktober 2008 14:57Also ich hab jetzt 8 Jahre und 3 Monate mit Fin auf dem Buckel und da wirkt alles so wie es sein soll!!!

Was soll auch passieren wenn man keine AGA hat!

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [kkoo](#) on Tue, 21 Oct 2008 14:43:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Die, 21 Oktober 2008 14:32fragt sich nur: sind das dann upregul.-effekte oder sind es einfach alterungsgruende oder sind es die beruemten dht-unabhaengigen-HA-gruende?

logisch betrachtet: upregul oder alterungsbedingt, scheint mir

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [el huevo](#) on Tue, 21 Oct 2008 14:53:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rebel schrieb am Die, 21 Oktober 2008 15:11Es wird zwar laut Diagramm mit der Zeit schlechter, aber immer noch wesentlich besser als zu Anfang.

Der einzige Sachverhalt, der mich an dieser Grafik positiv stimmt!

Wäre interessant zu wissen, nach wieviel Jahren die NULL-Linie gekreuzt werden würde, also der Zustand vor der Therapie...

Aber soo lange ging die Studie ja leider nicht...

by egg

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [flex78](#) on Tue, 21 Oct 2008 15:54:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Selbst wenn fin bei 80% der Anwender den HA stoppen würde, würde er bei 20 % verlangsamt weiter gehen. Folglich würde die Kurve selbst in diesem Fall nach unten gehen.

Denke mal das es durchaus fin responder gibt die 10 Jahre und länge ihre Haare mit fin halten können. leider wird bei vielen der HA nur verlangsamt.

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [loydd](#) on Tue, 21 Oct 2008 16:56:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ein wirklich wichtige Studie wäre z.B. mal solcheine, welche aussagt bei wievielen FIN definitiv wirkt und bei welchen nicht und Warum!
solche 80/20 abspeisungen sind meiner Meinung nach sehr unsaussagekräftig.

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 21 Oct 2008 17:44:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fuselkopf schrieb am Die, 21 Oktober 2008 15:34Sonic Boom schrieb am Die, 21 Oktober 2008 14:57Also ich hab jetzt 8 Jahre und 3 Monate mit Fin auf dem Buckel und da wirkt alles so wie es sein soll!!!

Was soll auch passieren wenn man keine AGA hat!

Das sagst du! Ich hab mir ja meinen HA damls nicht eingebildet! Immerhin hat es 8 Monate Haare gerieselst!!! War ganz schön aufwendig das zu kaschieren! Sicher, 8 Monate sind vielleicht keine lange Zeit, hätte ich aber länger gewartet, hät es düster ausgesehen.
Am Hinterkopf sieht mans übrigens noch etwas, daß da mal was war.

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 21 Oct 2008 17:54:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann mach doch mal nen Bild rein und starte ne User Umfrage - nur so Interesse halber

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger

Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 21 Oct 2008 18:01:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab eben keine Bilder davor. Und ne Umfrage für mich muß ich ja nicht machen. Warum auch?

Ich werde bestimmt nicht der Einzige sein, bei dem Fin langfristig wirkt, oder?

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 21 Oct 2008 18:32:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Die, 21 Oktober 2008 20:01 Hab eben keine Bilder davor. Und ne Umfrage für mich muß ich ja nicht machen. Warum auch?

Ich werde bestimmt nicht der Einzige sein, bei dem Fin langfristig wirkt, oder?

So hatte ich das auch nicht gemeint, eher aus einem anderen grund. Aber ist ja auch egal. Jeder muss für sich selbst wissen, was er macht und warum

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [Homers](#) on Tue, 21 Oct 2008 18:45:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ezeziel schrieb am Die, 21 Oktober 2008 13:34 Ähm...

Ist doch weit bekannt.

was? das die haare totz finasteride weniger werden?

ich dachte das zeug soll haare wachsen lassen.

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [ezeziel](#) on Tue, 21 Oct 2008 18:59:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Die, 21 Oktober 2008 14:28 dann kann man ja auch das forum schliessen...ist ja schliesslich doch alles schon weit bekannt...

und trotzdem kommen seit jahren immer die selben fragen auf...

Schalte mal einen Gang runter, pilos. Immerhin bist du derjenige, der auf die "immer gleichen Fragen" mit "ab und zu hirn einschalten ist immer hilfreich" oder "gibt es hier nur noch leute die nicht lesen und kein bisschen weiterdenken können..." antwortet. Ich könnte also fragen, woher der plötzliche Sinneswandel?

Ich denke aber auch, dass die Kurve den Durchschnitt aus guten und schlechten Respondern darstellt und deswegen abfällt. Das ist dann trotzdem der wahrscheinlichste Verlauf für

"normale" Fin-Anwender...

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [ezekiel](#) on Tue, 21 Oct 2008 19:06:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Homers schrieb am Die, 21 Oktober 2008 20:45ezekiel schrieb am Die, 21 Oktober 2008 13:34Ähm...

Ist doch weit bekannt.

was? das die haare totz finasteride weniger werden?
ich dachte das zeug soll haare wachsen lassen.

Nö, sie werden doch laut Grafik auch mehr. Nach zwei Jahren, dann jedoch langsam wieder weniger. Und ich finde auch, dass das ein durchaus authentischer Verlauf ist. Wie vielfach betont wird, halten sich in diesem Forum viele "Ausnahmen" auf, bei denen es nicht so läuft, wie es sollte. Ich erinnere mich aber spontan an zwei Langzeiterfahrungsberichte (die vor gar nicht so langer Zeit gepostet wurden), bei denen von einer leichten Verschlechterung über Jahre hinweg bei gleichzeitig "stabilem" Haarstatus berichtet wurde. Viel mehr kann ich aus der Grafik auch nicht lesen.

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [knopper22](#) on Tue, 21 Oct 2008 22:12:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ezekiel schrieb am Die, 21 Oktober 2008 13:38Btw.: die armen Placebo-Kandidaten, die fünf Jahre lang nur Milchzucker schlucken und weiterhin dem Haarausfall ausgeliefert sind... das sind doch eigentlich die wahren Helden, der Haarausfallforschung

Bu ha ha! DU sagst es
Intressant wäre mal ob die auch die typischen NW's haben.
Meine Vermutung, bestimmt!

Subject: interessante Frage
Posted by [equinox](#) on Sun, 02 Nov 2008 02:52:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Wäre interessant zu wissen, nach wieviel Jahren die NULL-Linie gekreuzt werden würde, also der Zustand vor der Therapie...

Genau das ist hier eigentlich die interessante Frage finde ich. Man darf natürlich so eine Kurve nicht so einfach extrapolieren aber wenn man es doch mal tut, würde ich sagen die Kurve kreuzt die Nulllinie NIE!

Es sieht eher so aus, als lief sie asymptotisch gegen eine Linie oberhalb der Baseline.

D.h. es gehen auch nach über 5 Jahren nur durch Fin gewonnene Haare wieder verloren.

Gruß equinox

Subject: Re: interessante Frage
Posted by [daytrader](#) on Sun, 02 Nov 2008 11:03:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

equinox schrieb am Son, 02 November 2008 03:52Zitat:Wäre interessant zu wissen, nach wieviel Jahren die NULL-Linie gekreuzt werden würde, also der Zustand vor der Therapie...

Genau das ist hier eigentlich die interessante Frage finde ich. Man darf natürlich so eine Kurve nicht so einfach extrapolieren aber wenn man es doch mal tut, würde ich sagen die Kurve kreuzt die Nulllinie NIE!

Es sieht eher so aus, als lief sie asymptotisch gegen eine Linie oberhalb der Baseline.

D.h. es gehen auch nach über 5 Jahren nur durch Fin gewonnene Haare wieder verloren.

Gruß equinox

Was heißt das jetzt übersetzt? Das Fin nach einem langen Zeitraum (bei mir ca. 11 Jahre) sinnlos ist?

Subject: Re: interessante Frage
Posted by [equinox](#) on Sun, 02 Nov 2008 12:30:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nee, das würde heißen, dass es niemals schlechter wird als zu Beginn deiner Behandlung. Ohne Fin wärst du ja nach 5 Jahren bei ~ -240 Haaren.

Gruß, equinox

Subject: Re: interessante Frage
Posted by [daytrader](#) on Sun, 02 Nov 2008 12:38:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mhh, bei mir war der Status nach 11 Jahren Dauereinnahme (extrem)deutlich schlechter als vor Beginn der Behandlung. Vielleicht gehöre ich aber zu den Prozentsatz, bei denen Fin nicht wirkt.

Subject: Re: interessante Frage
Posted by [knopper22](#) on Sun, 02 Nov 2008 12:41:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daytrader schrieb am Son, 02 November 2008 13:38Mhh, bei mir war der Status nach 11 Jahren Dauereinnahme (extrem)deutlich schlechter als vor Beginn der Behandlung. Vielleicht gehöre ich aber zu den Prozentsatz, bei denen Fin nicht wirkt.

und warum nimmst du des dann noch??

Subject: Re: interessante Frage
Posted by [daytrader](#) on Sun, 02 Nov 2008 12:43:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Son, 02 November 2008 13:41daytrader schrieb am Son, 02 November 2008 13:38Mhh, bei mir war der Status nach 11 Jahren Dauereinnahme (extrem)deutlich schlechter als vor Beginn der Behandlung. Vielleicht gehöre ich aber zu den Prozentsatz, bei denen Fin nicht wirkt.

und warum nimmst du des dann noch??

Vielleicht wäre ich ohne schon ganz kahl!?

Subject: Re: interessante Frage
Posted by [equinox](#) on Sun, 02 Nov 2008 12:45:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja, ich habe auch nach 6 Jahren Fin ein bisschen Rezession in der Haarlinie. Aber die Messungen waren ja auch am Hinterkopf. Vorne soll es ja weniger gut wirken.

Wo hat es sich bei dir verschlechtert ?

Subject: Re: interessante Frage
Posted by [daytrader](#) on Sun, 02 Nov 2008 12:57:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

equinox schrieb am Son, 02 November 2008 13:45naja, ich habe auch nach 6 Jahren Fin ein bisschen Rezession in der Haarlinie. Aber die Messungen waren ja auch am Hinterkopf. Vorne soll es ja weniger gut wirken.

Wo hat es sich bei dir verschlechtert ?

Am kompletten Oberkopf. Ich habe als Teenager mit leichten Haarproblemen begonnen und hatte jetzt mit 31 oben extrem liches Haar(man hat den "Opa-Kranz" bereits komplett gesehen) und zurückgegangener Haaransatz.

Vor 5 monaten habe ich dann mit Minox begonnen. Jetzt habe ich echtes neues Haar und habe rein optisch schon ein paar Jahre zurückgewonnen.

Ich weiß echt nicht, ob ich Fin abetzen soll oder nicht.

Subject: Re: interessante Frage
Posted by [equinox](#) on Sun, 02 Nov 2008 13:03:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, um Gottes willen. Ich würde das auf keinen Fall absetzen! Solange noch was drauf ist würde ich auf jeden Fall weiter einwerfen. Vielleicht kommt ja doch am Horizont was neues und dann zählt vielleicht alles was du noch hast.

Auch wenn Minox gut wirkt, Fin blockt weiterhin DHT und unterstützt damit deinen Status.

Warum solltest du es absetzen?

Gruß equinox

Subject: Re: interessante Frage
Posted by [daytrader](#) on Sun, 02 Nov 2008 13:07:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

equinox schrieb am Son, 02 November 2008 14:03Nein, um Gottes willen. Ich würde das auf keinen Fall absetzen! Solange noch was drauf ist würde ich auf jeden Fall weiter einwerfen. Vielleicht kommt ja doch am Horizont was neues und dann zählt vielleicht alles was du noch hast.

Auch wenn Minox gut wirkt, Fin blockt weiterhin DHT und unterstützt damit deinen Status.

Warum solltest du es absetzen?

Gruß equinox

Naja die Nebenwirkungen (ständig müde, Lichtempfindlichkeit) bei keinem oder sehr geringen Erfolg.

Subject: Re: interessante Frage
Posted by [equinox](#) on Sun, 02 Nov 2008 13:16:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja OK. Ich will Dir das jetzt nich in Abrede stellen wenn Du diese Nebenwirkungen bei Dir feststellst.

Allerdings halte ich 90 % der hier im Forum geschilderten Nebenwirkungen von Fin für Quatsch. Bsp. Sunken Eyes usw.

Ich denke einfach, dass wenn man sich sehr genau beobachtet man

1. Sachen sieht die nicht da sind oder vorher auch schon da waren und
2. geneigt ist alles auf das Medikament zu schieben was auch ohne die Einnahme da wäre. Wegen Alter, schlechter Lebensstil, Depressionen usw.

Aber versteh mich nicht falsch. Ich kann natürlich nicht wissen ob deine Müdigkeit nicht doch von Fin kommt.

Ich würde es mal einen Monat absetzen dann und schauen was passiert.

Subject: Re: interessante Frage
Posted by [knopper22](#) on Sun, 02 Nov 2008 14:45:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

equinox schrieb am Son, 02 November 2008 14:16naja OK. Ich will Dir das jetzt nich in Abrede stellen wenn Du diese Nebenwirkungen bei Dir feststellst.

Allerdings halte ich 90 % der hier im Forum geschilderten Nebenwirkungen von Fin für Quatsch. Bsp. Sunken Eyes usw.

Ich denke einfach, dass wenn man sich sehr genau beobachtet man

1. Sachen sieht die nicht da sind oder vorher auch schon da waren und
2. geneigt ist alles auf das Medikament zu schieben was auch ohne die Einnahme da wäre. Wegen Alter, schlechter Lebensstil, Depressionen usw.

Aber versteh mich nicht falsch. Ich kann natürlich nicht wissen ob deine Müdigkeit nicht doch von Fin kommt.

Ich würde es mal einen Monat absetzen dann und schauen was passiert.

damit beißt du hier meist auf Granit! Da es anscheinend manche gibt die meinen DHT wäre lebenswichtig!

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [pippo24](#) on Sun, 02 Nov 2008 20:23:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Also ich hab jetzt 8 Jahre und 3 Monate mit Fin auf dem Buckel und da wirkt alles so wie es sein soll!!!

du bist echt zu beneiden- schon gemein wie manche, wie ich oder huboldt alles nehmen und nix wirkt wies soll oder macht madige nws- das leben ist ungerecht

Subject: Re: interessante Frage

Posted by [Christian24](#) on Sun, 02 Nov 2008 23:14:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daytrader schrieb am Son, 02 November 2008 13:57equinox schrieb am Son, 02 November 2008 13:45naja, ich habe auch nach 6 Jahren Fin ein bisschen Rezession in der Haarlinie. Aber die Messungen waren ja auch am Hinterkopf. Vorne soll es ja weniger gut wirken.

Wo hat es sich bei dir verschlechtert ?

Am kompletten Oberkopf. Ich habe als Teenager mit leichten Haarproblemen begonnen und hatte jetzt mit 31 oben extrem lichtetes Haar(man hat den "Opa-Kranz" bereits komplett gesehen) und zurückgegangener Haaransatz.

Vor 5 monaten habe ich dann mit Minox begonnen. Jetzt habe ich echtes neues Haar und habe rein optisch schon ein paar Jahre zurückgewonnen.

Ich weiß echt nicht, ob ich Fin abetzen soll oder nicht.

Solang du's gut verträgst. würd ichs auch nicht absetzen! Bei mir wirkt Minox nur in Verbindung mit Fin! Unter Minox allein, konnt ich nur eine Zeit lang was reißen, dann gings wieder bergab! Aber Pausen machen! 3 Wochen on, 1 Woche off!

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 03 Nov 2008 10:10:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pippo24 schrieb am Son, 02 November 2008 21:23Zitat:Also ich hab jetzt 8 Jahre und 3 Monate mit Fin auf dem Buckel und da wirkt alles so wie es sein soll!!!

du bist echt zu beneiden- schon gemein wie manche, wie ich oder huboldt alles nehmen und nix wirkt wies soll oder macht madige nws- das leben ist ungerecht

Hi,

ich hab eben nach 4 Monaten (vielleicht auch länger, habs ja zuerst gar nicht bemerkt) gleich was gemacht (Minox nur anfangs). Und ja, da hatte ich schon Glück! (Auch mit den Nebenwirkungen)

Den Haarstatus von Humboldt und dir kann ich leider nicht beurteilen. Aber ich denk eben wenn man 5-6 Sachen gleichzeitig nimmt, ob das nicht schief geht.

Zu den 3 Wochen on 1 W. off Pausen, scheint dies ja gegen die upregulation zu helfen. Bringt das auch was wenn die Upregulation schon eingetreten ist, oder muß man das schon "davor" machen? Ich fahr eben mit meinem tgl. Rhythmus gut und will ihn eigentlich nicht ändern.

Grüße Sonic

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [daytrader](#) on Mon, 03 Nov 2008 10:25:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In welcher Phase sollte man denn mit dieser On/off Geschichte anfangen? Ich nehme Fin seit ca. 10-11 Jahren und Minox seit 5 Monaten. Die Haarstatus bessert sich ja noch, also erst nach dem Maximum nach 12-18 Monaten anfangen mit dem Monox auszusetzen?

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [Christian24](#) on Mon, 03 Nov 2008 14:40:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Mon, 03 November 2008 11:10pippo24 schrieb am Son, 02 November 2008 21:23Zitat:Also ich hab jetzt 8 Jahre und 3 Monate mit Fin auf dem Buckel und da wirkt alles so wie es sein soll!!!

du bist echt zu beneiden- schon gemein wie manche, wie ich oder huboldt alles nehmen und nix wirkt wies soll oder macht madige nws- das leben ist ungerecht

Hi,

ich hab eben nach 4 Monaten (vielleicht auch länger, habs ja zuerst gar nicht bemerkt) gleich was gemacht (Minox nur anfangs). Und ja, da hatte ich schon Glück! (Auch mit den Nebenwirkungen)

Den Haarstatus von Humboldt und dir kann ich leider nicht beurteilen. Aber ich denk eben wenn man 5-6 Sachen gleichzeitig nimmt, ob das nicht schief geht.

Zu den 3 Wochen on 1 W. off Pausen, scheint dies ja gegen die upregulation zu helfen. Bringt das auch was wenn die Upregulation schon eingetreten ist, oder muß man das schon "davor" machen? Ich fahr eben mit meinem tgl. Rhythmus gut und will ihn eigentlich nicht ändern.

Grüße Sonic

Du nimmst eh schon so eine geringe Menge Fin am Tag und das schon seit längerer Zeit! Da

würd ich nix ändern!

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [Christian24](#) on Mon, 03 Nov 2008 14:41:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daytrader schrieb am Mon, 03 November 2008 11:25In welcher Phase sollte man denn mit dieser On/off Geschichte anfangen? Ich nehme Fin seit ca. 10-11 Jahren und Minox seit 5 Monaten. Die Haarstatus bessert sich ja noch, also erst nach dem Maximum nach 12-18 Monaten anfangen mit dem Monox auszusetzen?

Minox darfst du nicht absetzen! Fin solltest du von Zeit zu Zeit absetzen!

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [flex78](#) on Mon, 03 Nov 2008 15:47:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich habe die Erfahrung gemacht, dass es bei minox ebenfalls nicht verkehrt ist ab und zu mal ne woche pause einzulegen. dem haarstatus schadet es auf keinen fall und der Kopfhaut tut es in mit Sicherheit gut.

Also ich kann nur dazu raten ab und an mal ne pause zu machen, auch bei minox.

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [knopper22](#) on Mon, 03 Nov 2008 19:45:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Christian24 schrieb am Mon, 03 November 2008 15:40

Du nimmst eh schon so eine geringe Menge Fin am Tag und das schon seit längerer Zeit! Da würd ich nix ändern!

dazu würde mich nural intressieren wieviel?

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 14 Nov 2008 23:21:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ christian: Danke für die Antwort (eben erst gesehen).

Ob man Minox überhaupt 10 oder 20 Jahre nehmen kann ? wirkt das überhaupt so lange?
Schön wäre es ja.

Subject: Re: Selbst bei Finasterid-Responder werden die Haare trotzdem weniger
Posted by [Christian24](#) on Sat, 15 Nov 2008 00:01:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Sam, 15 November 2008 00:21 @ christian: Danke für die Antwort (eben erst gesehen).

Ob man Minox überhaupt 10 oder 20 Jahre nehmen kann ? wirkt das überhaupt so lange?
Schön wäre es ja.

Du stellst aber Fragen

Obs 10 bis 20 Jahre wirkt kann ich nicht sagen! Ich nehms 2 Jahre und bei mir vergrößern sich meine GHE (meine einzige Problemzone) langsamer durch Fin + Minox als wenn ich nur Fin nehmen würde! Hab schon mal versucht Minox abzusetzen ... war nicht grad die beste Idee! Deshalb heißt's halt jetzt ein Leben lang durchziehen, bis endlich das Wundermittel auf den Markt kommt!

Aber wenn ichs dann 20 Jahre angewendet hab, werd ich deine Frage natürlich sofort beantworten!
